

Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept 2. Generation RGSK II

Öffentliche Mitwirkung: Fragebogen

20. April bis 10. Juli 2015

Den Fragebogen in elektronischer Form finden Sie auf unserer Website www.bernmittelland.ch

Grundlagen:

- ▶ RGSK-Bericht
- ▶ RGSK-Übersichtskarte
- ▶ WebGIS (Übersichtskarte mit verorteten Massnahmenblättern) www.webgis-rkbm.ch
- ▶ Massnahmenblätter zu Siedlung, Landschaft und Verkehr

Absender (Gemeinde, Verband, Verein, Partei, Nachbarregion, Firma, Privatperson u.a.m.):

QM3, Quartiermitwirkung Stadtteil 3, Schloßstrasse 87a, 3008 Bern

Verantwortliche Person: Claudia Luder, Geschäftsführerin

Telefon für Rückfragen: 031 371 00 23

E-Mail-Adresse: info@qm3.ch

Fragen:

1. **Gesamteindruck:** Sind Aufbau des RGSK und das Vorgehen bei der Erarbeitung nachvollziehbar dargelegt (RGSK-Bericht)?

Ja Nein

Falls Nein: Bitte kurz begründen:

2. **Ist-Zustand, Referenzzustand 2030 und Handlungsbedarf:** Sind Sie mit dem Kapitel «Ist-Zustand, Referenzzustand 2030 und Handlungsbedarf» (RGSK-Bericht, Kapitel 3) einverstanden?

Ja Nein

Falls Nein: Bitte kurz begründen:

3. **Ziele und Strategie:** Sind Sie mit dem Kapitel «Ziele und Strategie» (RGSK-Bericht, Kapitel 4) und dessen Inhalte wie «übergeordnete Ziele», «Leitbild», «Ziele und Strategie Siedlung und Landschaft» sowie «Ziele und Strategie Verkehr» einverstanden?

Ja Nein

Falls Nein: Bitte kurz begründen:

Wir verweisen auf die allgemeinen Ausführungen in unserer Beilage.

4. **Massnahmen Siedlung:** Sind Sie mit den Zielen und Inhalten der **Massnahmenblätter zum Thema Siedlung** (S1 bis S7, Massnahmenblätter oder WebGIS) einverstanden?

Ja Nein

Falls Nein: Bitte pro Massnahmenblatt begründen:

S5: Umstrukturierungsgebiete Wohnen

In dieser Aufstellung vermissen wir das Bahnhofsareal Weissenbühl. Auf diesem Gebiet hat es aus unserer Sicht noch erhebliche schlecht oder gar nicht genutzte Landreserven, die sich für eine Wohnüberbauung sehr gut eignen würden.

5. **Massnahmen Siedlung S3, S4 und S5:** Geben die pro Gebiet aufgeführten Anteile «Wohnen, Arbeiten, Freiflächen» die Absichten der Gemeinde richtig wieder?

Ja Nein

Falls Nein: Bei welchen Gebieten bestehen Abweichungen? Bitte pro Massnahmenblatt begründen:

S5: *Bei dieser Aufstellung sind 3 Umstrukturierungsgebiete Arbeiten aufgeführt, die auf unserem Gebiet liegen: Weyermannshaus West, Ausserholligen und Weyermannshaus Ost. Alle diese Gebiete sind offenbar vornehmlich für das Arbeiten vorgesehen. Aufgrund des bereits sehr hohen Leerbestandes an Bürobauten in der Stadt Bern erscheint es uns als unumgänglich, in diesen Gebieten einen erheblich höheren Anteil für Wohnbauten vorzusehen (vgl. Ziffer 3a der zielübergreifenden Ausführungen).*

6. **Massnahmen Landschaft:** Sind Sie mit den Zielen und Inhalten der **Massnahmenblätter zum Thema Landschaft** (L1 bis L8, Massnahmenblätter oder WebGIS) einverstanden?

Ja Nein

Falls Nein: Bitte pro Massnahmenblatt begründen:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

7. **Massnahmen MIV und NM:** Sind Sie mit den Zielen und Inhalten der **Massnahmenblätter zum Thema motorisierter Individualverkehr MIV und nachfrageorientierte Massnahmen Verkehr NM** (Massnahmenblätter oder WebGIS) einverstanden?

Ja Nein

Falls Nein: Bitte pro Massnahmenblatt begründen:

MIV-O-5: *Die vom Inselplatz wegführende Zieglerstrasse ist in erster Linie eine quartierquerende Strasse, die mitten durch ein Wohngebiet führt. Auf der Zieglerstrasse sollen eine wesentliche Reduktion des Durchgangsverkehrs (Dosierung) sowie einer Verminderung der Lärmbelastung erreicht werden, dazu gehört für uns auch die Prüfung einer temporären oder dauerhaften Sperrung. Die Prüfung der Massnahmen muss rasch erfolgen, damit deren Umsetzung zeitlich mit dem Ausbau des Inselplatzes erfolgen kann.*

MIV-O-6: *Die Weissensteinstrasse ist ebenfalls zu grossen Teilen eine quartierquerende Strasse, die mitten durch mehrere Wohngebiete und neben Schulen vorbeiführt. Auch auf der Weissensteinstrasse ist eine wesentliche Reduktion des Durchgangsverkehrs sowie einer Verminderung der Lärmbelastung dringend erforderlich. Deshalb sind auch hier Dosierungsmassnahmen wie eine temporäre oder dauerhafte Sperrung zu prüfen. Das hohe Verkehrsaufkommen während den Pendlerzeiten ist der Wohnbevölkerung so nicht mehr zuzumuten!*

MIV-S-1: *Die Könizstrasse ist eine viel befahrene Einfallstrasse in unser Quartier. Auf dem Abschnitt der Könizstrasse zwischen dem Loryplatz und dem Fischermätteli werden in den nächsten Monaten Parkplätze aufgehoben, um Velospuren einzurichten. Diese Massnahme entfaltet erst dann ihren vollen Nutzen, wenn die Könizstrasse auch auf dem Gebiet der Gemeinde Köniz umgestaltet wird (vgl. die Ausführungen unter Ziffer 3e der zielübergreifenden Ausführungen). Die hier vorgeschlagenen Massnahmen sind in zeitlicher und formaler Hinsicht auf die Massnahmen in unserem Quartier ausrichten, der Baubeginn in Köniz im Jahre 2023 ist aus unserer Sicht demzufolge mindestens 5 Jahre zu spät!*

NM: *vgl. Ziffer 3c der zielübergreifenden Ausführungen.*

8. **Massnahmen ÖV und KM:** Sind Sie mit den Zielen und Inhalten der **Massnahmenblätter zum Thema öffentlicher Verkehr ÖV und kombinierte Mobilität KM** (ÖV und KMMassnahmenblätter oder WebGIS) einverstanden?

Ja Nein

Falls Nein: Bitte pro Massnahmenblatt begründen:

ÖV-FV-2: vgl. Ziffer 3c der zielübergreifenden Ausführungen.

ÖV-Tram-2: Wir begrüssen die Weiterverfolgung der Entwicklung der 2. Tramachse, da dadurch der Knoten Kocherpark auf der Achse Effingerstrasse entlastet werden kann und das Gebiet City-West attraktiviert wird.

ÖV-W-2a: vgl. Ziffer 3g der zielübergreifenden Ausführungen

9. **Massnahmen LV:** Sind Sie mit den Zielen und Inhalten der **Massnahmenblätter zum Thema Langsamverkehr LV** (Massnahmenblätter oder WebGIS) einverstanden?

Ja Nein

Falls Nein: Bitte pro Massnahmenblatt begründen:

LV: vgl. Ziffer 3f der zielübergreifenden Ausführungen

10. **WebGIS:** Sind Sie mit der Nutzung des WebGIS in Hinblick auf Funktionalität, Bedienung und Darstellung zufrieden?

Ja Nein

Falls Nein: Bitte kurz begründen:

11. Weitere Bemerkungen zum Regionalen Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK II:

Zur Verortung von Korrekturen, Ergänzungen oder Anmerkungen zu einzelnen Objekten benutzen Sie vorzugsweise die Druckanwendung im [WebGIS](#) und lassen uns diese als Beilage zum Fragebogen zukommen.

Bitte senden Sie den Fragebogen und allfällige Beilagen **in elektronischer Form** bis **10. Juli 2015 an:**

raumplanung@bernmittelland.ch oder
Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM
Bereich Raumplanung
Holzikofenweg 22, Postfach 8623
3001 Bern

Besten Dank für Ihre Mitarbeit!